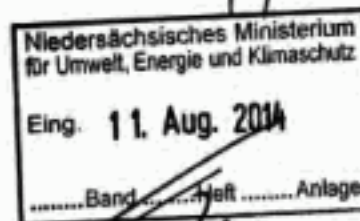


Eckert & Ziegler Nuclitec GmbH, Gieselweg 1, 38110 Braunschweig

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt,
Energie und Klimaschutz
Referat 41
Archivstraße 2
30169 Hannover



Eckert & Ziegler
Nuclitec GmbH

Gieselweg 1
38110 Braunschweig
Deutschland
www.ezag.com

Wilhelm Wartenberg
Geschäftsführer

Telefon +49 5307 932-142
Telefax +49 5307 932-295
E-Mail wilhelm.wartenberg@ezag.com

Braunschweig, den 08.08.2014

41
bitte zu 4 auf Bl. in AL.

Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der sicheren Lagerung der für Sie gelagerten Fassfraktionen

Sehr geehrte Damen und Herren,

7.2.18.14 *Sie Sie/12.08.2014*
Schreiben mit Anlagen wurden
St. in 3 ALY per Mail i.H.
abschickt

Eckert & Ziegler betreibt das Zwischenlager Leese, in dem auf der Grundlage des mit Ihnen geschlossenen **Vertrages vom 9. Juli 2012** auch Abfälle des Landes Niedersachsen gelagert werden. Für derartige Lager spezifiziert die am 10. Juni 2013 verabschiedete **Leitlinie der Entsorgungskommission (ESK-Leitlinie) Anforderungen**, die nach dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik an derartige Lager zu stellen sind. Die für das Lager Leese zuständige Aufsichtsbehörde (vormals GAA Hannover, jetzt Referat 43 des NMU) hat uns aufgefordert, den derzeitigen Istzustand des Lagers gegen die Anforderungen der ESK-Leitlinie zu prüfen und gegebenenfalls Maßnahmen abzuleiten. Ein entsprechender **Bericht wurde der Aufsichtsbehörde am 17. Juli 2014** übergeben. Ein wesentliches Ergebnis der Analyse ist unter anderem, dass die für Sie gelagerten Gebinde die Anforderungen an eine **sichere Zwischenlagerung in der jetzigen Form nicht (mehr) erfüllen**. In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf den entsprechenden Schriftverkehr hinsichtlich des Fasses Nummer 1989 der für Sie gelagerten Fassfraktion „Steyerberg“ und den im gleichen Zusammenhang durchgeführten **mündlichen Erörterungen**.

Um unseren gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen zur Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Sicherheit der eingelagerten Abfallbehälter nachzukommen und die sichere Lagerung Ihrer Abfallgebände weiter zu gewährleisten, sehen wir gegenwärtig nur **zwei Möglichkeiten**:

- (a) **Einstellung in Endlagercontainer** oder
- (b) **Neubau einer Lagerhalle**, die platzmäßig eine vollständige Einzelüberwachung des Gesamtbestandes mit Möglichkeiten zur gezielten Intervention ermöglicht.

Hinsichtlich einer näheren Erläuterung der genannten Möglichkeiten sowie damit verbundenen Vor- und Nachteilen verweisen wir auf unsere Ausführungen im Rahmen der **Variantenanalyse zum Vorgang Gebinde 1989** sowie auf das **Statusgespräch Leese am 27. Mai 2014**.

Geschäftsführer
Joseph Hathcock
Jens-Uwe Rumsfeld
Wilhelm Wartenberg

Sitz Braunschweig
Amtsgericht Braunschweig
Reg.-Nr. HRB 4647
USt-IdNr. DE193324337

Bankverbindung
Commerzbank Braunschweig
IBAN DE44 2704 0080 0530 2591 00
BIC COBADEFF270

Eingang
Harxbütteler Straße 3

Wir **bitten um schriftliche Weisung binnen 6 Wochen**, welche der vorgeschlagenen Varianten Eckert & Ziegler umsetzen soll. Sollten Sie alternative Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der sicheren Lagerung sehen bitten, wir Sie, diese konkret schriftlich zu benennen. Wir weisen darauf hin, dass wir **unsere Aufwendungen** entsprechend § 2 Abs. 2 des mit Ihnen geschlossenen Vertrages **gesondert in Rechnung stellen** werden.

Mit freundlichen Grüßen

**Eckert & Ziegler
Nuclitec GmbH**


Wilhelm Wartenberg
Geschäftsführer


Bernhard Becker

Anlage